

Arbeitsaufträge Ethik Klasse 6a

Thema: Jüdisches Leben und Antisemitismus

- **Spurensuche: Jüdisches Leben im Erzgebirge**

1. Bestimmt haben auch in deinem Wohnort früher jüdische Menschen gelebt.

Finde heraus, welche Spuren jüdischen Lebens es in deinem Ort gibt!

(Personen, Geschäfte, Straßennamen, Gebäude usw.)

Tipp: Befrage deine Eltern und Großeltern!

Vielleicht kennst du auch jemanden, der sich besonders gut mit der Geschichte deines Ortes auskennt und den du fragen kannst!

2. Finde heraus, ob es im Erzgebirgskreis jüdische Gemeinden, Synagogen und jüdische Friedhöfe gibt bzw. früher gab!

Tipp: Informiere dich auf der Homepage www.juedische-gemeinden.de! Dort findest du z. B. unter dem Stichwort „Chemnitz“ auch Angaben zum früheren jüdischen Leben in Zschopau.

3. Notiere die Ergebnisse deiner Recherche in Form einer MindMap!

- **Berühmte jüdische Persönlichkeiten**

1. Recherchiere im Internet nach bekannten jüdischen Persönlichkeiten! (Musiker, Schauspieler, Schriftsteller, Künstler, Sportler, Wissenschaftler, Unternehmer usw.)

Tipp: Für deine Recherche kannst du auch die Homepage des „Judentum-Projekts“ des Lessing-Gymnasiums Döbeln nutzen (<http://judentum-projekt.de/persoenlichkeiten/index.html>).

2. Notiere die Namen von mindestens 5 bedeutenden jüdischen Persönlichkeiten! Gib den Beruf dieser Personen an!

- **Antisemitismus**

1. Schau dir den ZDF tivi-Clip „logo! erklärt: Judentum“ oder „logo! erklärt: Antisemitismus“ an!

(Die Clips findest du auf YouTube und in der ZDF Mediathek:

www.youtube.com/watch?v=MSjzVNn2wbl

www.zdf.de/kinder/logo/antisemitismus-120.html).

2. Lies auf der Internetseite www.religionen-entdecken.de den Lexikoneintrag zum Begriff „Antisemitismus“!

3. Erkläre den Begriff „Antisemitismus“! (2-3 Sätze)

Nenne Gründe für antisemitisches Verhalten!

(Tipp: Überlege, warum manche Menschen Juden hassen!)

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern,

bei Fragen bin ich per E-Mail (lieberwirth@abs-zschopau.de) erreichbar.

Bleibt / Bleiben Sie gesund und kommt / kommen Sie gut durch die nächsten Wochen!